

INHALT

Vorwort des Herausgebers

Vorwort des Verfassers

Abschnitt I: Der Rekonstruktionsansatz

1. Einführung: Begriffsklärungen und forschungsleitende Hypothesen	1
2. Forschungsstand in der Soziologiegeschichtsschreibung und Erkenntnisinteresse	21
3. Sozialforschung und Sozialplanung: ein Kooperationsprojekt von Verwaltungs- und Wissenschaftsapparat?	
3.1. Von den »Staats- und Cameralwissenschaften« zur Sozialforschung/-planung im NS-Staat?	33
3.2. Exkurs: Gesellschaftsstruktur und soziopolitisches System	42
3.3. Empirische Sozialforschung und nationalsozialistische Administration	54
3.4. 'Gestaltung' - Schlüsselbegriff und Offerte der empirischen Sozialforschung	63

Abschnitt II: Die Typologie

I. Das soziologische Potential der Sozialstruktur- und Sozialraumforschung

1. Die geo-soziale Perspektive in der empirischen Soziologie	75
2. Realsoziologie	
2.1. Leipziger Soziologie und Raumforschung	89
2.2. Zur Methodologie der »Realsoziologie«	93
2.3. Exkurs zur Sozialgeschichte der Tatsachenforschung	98
2.3.1. Sozialforschung und der 'Trivialisierungsprozeß' in den Sozialwissenschaften	98
2.3.2. Zum historischen Verhältnis von soziologischer Empirie und statistischer Wissenschaft	99
2.3.3. Der 'Realsoziologe' W.H. Riehl und die »Deutsche Schule der Soziologie«	102
2.4. »Soziographische« und »monographische« Tatsachenforschung	110
2.5. Resümee zum Verhältnis von Realsoziologie / Raum- und Gesellschaftsgestaltung	123
3. Methodik: Raum und Sozialstruktur	
3.1. Geo-soziale Strukturforschung im Nationalsozialismus	127
3.2. Vorbemerkung / Definition Sozialraumforschung	130
3.3. Sozialökologie	132
3.4. Sozialraumanalyse/Sozialgeographie	135
3.5. Sozialraumforschung und Schichtungsforschung	137
3.6. Fazit	139

II. Das interdisziplinäre Potential der Sozialstruktur- und Sozialraumforschung

1. Sozialforschung als soziologisierte, raumbezogene 'Verwaltungswissenschaft'	
1.1. Das struktur- und raumsoziologische Paradigma in den empirischen Sozialwissenschaften	143
1.1.1. Auslandswissenschaft	145
1.1.2. Verwaltungswissenschaft	152
1.1.3. Die »Akademie für Deutsches Recht«	155
1.1.4. Aufklärungssoziologisierte Geo-Volkswirtschaftslehre	158

2. Zwischenresümee.....	169
-------------------------	-----

III. Die Soziologisierung der Raumforschung

1. Raumforschung- und Raumplanung als 'organische' Soziotechnik (Teil 1).....	177
2. Skizze der sozialtheoretischen Grundlagen der Raum- und Sozialforschung ...	181
3. Exkurs zum Zusammenhang von Organismusanalogie, Rassismus und empirischer Geo-Sozialwissenschaft.....	195
4. Raumforschung- und Raumplanung als 'organische' Soziotechnik (Teil 2).....	203

Abschnitt III: Die Praxis

I. Empirische Stadt- und Siedlungsforschung

1. Einführung

1.1. Einführende Bemerkungen.....	217
1.2. Stadtplanung - Gesellschaftstechnologie und Gesellschaftsplanung	218

2. Berliner Forschung

2.1. Gottfried Feder als Raumforscher	223
2.2. Die Stadtgestaltungspläne Gottfried Feders	226
2.3. Sozialforschung und Sozialplanung für Stadtneugründungen	232

3. Rostocker Forschung

3.1. Stadtplanung in Rostock - ein sozialwissenschaftliches Aufgabenfeld.....	237
3.2. Hans Weigmanns Sozialplanungsmodell.....	238
3.3. Forschungsmethodik der Rostocker Stadtanalyse	240
3.4. Verwendungszusammenhang	243

4. Heidelberger Forschung

4.1. Institutioneller Hintergrund	245
4.2. Zugriff, Methode und Erhebungssituation	246
4.3. Vorschläge zur Materialauswertung durch die Verwaltungsbürokratie	250

5. Stadtsanierung als soziale Sanierung.....

5.1. Soziale Sanierung am Beispiel Saarbrücken.....	254
5.2. Soziale Sanierung am Beispiel Hamburg	256
5.2.1. Die institutionelle Einbindung der Hamburger Stadtsoziologie.....	256
5.2.2. Zur Forschungsmethodik und zum Verwendungszusammenhang	261
5.3. Fazit.....	266

6. Münchener Forschungen

6.1. Die soziologische Siedlungskunde und ihre methodische Bewältigung am Beispiel der Untersuchungen Münchener Stadtrandsiedlungen	271
6.1.1. Die Repräsentativstudie München-Freimann	272
6.1.2. Fazit der Siedlungsuntersuchung	274
6.1.3. Die flächendeckende Strukturanalyse Münchener Siedlungen	275
6.1.4. Praktische Verwertung	277

7. Sozialforschung im Ruhrgebiet	279
7.1. Institutionelle Einbindung	279
7.2. Forschungspraxis	284
7.3. Methodik, Verfahren und Auswertung zweier sozialstruktureller Erhebungen	287
7.3.1. Datenerhebungen per Fragebogen	288
7.3.2. Sozialräumliche Datenerhebungen	289
7.4. Praktische Brauchbarkeit der Forschungsergebnisse und Fazit	291

II. Empirische Agrar- und Regionalforschung

1. Einführung	297
2. Dorfforschung	301
3. Regionalforschung	
3.1. Einführung	307
3.2. Perspektivenwechsel 1: Vom 'Dorf' zur 'Region'	309
3.3. Perspektivenwechsel 2: Vom 'Bauerntum' zum 'Landvolk'	312
3.4. Perspektivenwechsel 3: »Bäuerliche Soziologie« - Agrarsoziologie - »Gesamtvölkische Soziologie«	315
4. Die Enquêtes	321
4.1. Beispiele zur flächendeckenden RAG-Regionalforschung (Vorkriegsarbeiten)	321
4.2. Beispiele zur RAG-Forschung in Agglomerationsräumen: Niedersachsen und Württemberg	330
4.3. Ergänzende AwI-Sozialstudien in Württemberg	339
4.4. Exkurs: Konsum- und Verbrauchsforschung / Lohn- und Preisregulierung	343
4.5. Preisgebietserhebungen	346
4.6. Sozialstrukturelle Forschung der »Reichsstelle für Raumordnung« (RfR)	349
4.6.1. Institutioneller Hintergrund / Personalien	349
4.6.2. Die Kreismappenuntersuchung	356
4.7. Kriegsforschungsarbeiten der Sozialstruktur- und Sozialraumforschung im »Altreich«	360
4.7.1. Einführung	360
4.7.2. Das RAG-Kriegsforschungsprogramm	363
4.7.3. Frankfurter soziographische »Bestandsaufnahmen«	368
4.7.4. Die RAG-Enquêtes im Rheinland und in Niedersachsen	374

III. »Großraumforschung/-planung Ost«

1. Einführung und einige Hypothesen	383
2. Die soziotechnische Seite der Bevölkerungs- und Siedlungsplanung	389
3. Sozialforschung/-planung für den und im »neuen deutschen Osten«	395
3.1. Sozialstruktur- und Sozialraumforschung/-planung im Umkreis des RKF	395
3.2. Das AwI und der »neue deutsche Osten«	408
4. Das AwI und der »europäische Sozialraum«: »Raum formt Sozialpolitik«	411
4.1. Die intendierte Umstrukturierung im Osten: »Sozialordnung ist politische Volksordnung«	412
4.2. Eine neue soziale Problematik als Folge der Umstrukturierung	416
4.3. Überlegungen über Rückwirkungen auf die soziale Ordnung des »Kerlands«	419
5. Sozialforschung in Südosteuropa	421

6. Das »Institut für deutsche Ostarbeit« (IDO), Krakau	425
7. Die »Reichsuniversität Posen« (RUP)	433
7.1. Zur Vorgeschichte u. d. Rahmenbedingungen der Posener Sozial- und Umsiedlungsforschung ...	433
7.2. Die RUP und ihr sozialwissenschaftliches Umfeld	434
8. Die »Reinhard-Heydrich-Stiftung«, Prag	443
8.1. Exkurs: Sozialstrukturforschung in der Tschechoslowakei	445
8.2. Forschungsarbeiten der RHSf-Sozialwissenschaftler	459

Abschnitt IV: Das Resümee

1. Zur Entwicklung der Raumforschung nach 1945	467
2. Resümee	473

Biographischer Anhang: die 'scientific community'

Vorwort	485
Informationen zum formalen Aufbau der Biographien	486
Alphabetisches Verzeichnis der Biographien	488
Quellen- und bibliographisches Verzeichnis	553
Abkürzungsverzeichnis	601
Personenregister	
Geographisches Register	
Sachregister	
Register der Institutionen	